

# TUGIUM

Jahrbuch des Staatsarchivs des Kantons Zug, des Amtes für Denkmalpflege und Archäologie,  
des Kantonalen Museums für Urgeschichte(n) Zug und des Museums Burg Zug



## Berichte 2022

**Langzeitprojekt «Archäologische Metallprospektion  
im Kanton Zug»**

**Ein augusteisches Münzensemble vom Eielenwald**

**Ungarische Flüchtlinge in Zug, 1956**

**Zuger Tourismusorganisationen in ihrer Pionierzeit,  
1884–1914**

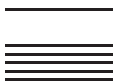
**Neues zur altbekannten jungsteinzeitlichen Beilklinge Typ Zug**

**Baugeschichte zwischen einstiger «Mittelgass» und  
«Untergass» in Zug**

39/2023

# TUGGIUM

Jahrbuch des Staatsarchivs des Kantons Zug, des Amtes für Denkmalpflege und Archäologie,  
des Kantonalen Museums für Urgeschichte(n) Zug und des Museums Burg Zug



Herausgegeben vom Regierungsrat  
des Kantons Zug

# Inhaltsverzeichnis

## Berichte

Staatsarchiv des Kantons Zug .....	<b>7</b>
Digitales Langzeitarchiv im Verbund. Ein Grundlagenprojekt zur Zusammenarbeit zwischen den Zuger Einwohnergemeinden und dem Staatsarchiv Zug (Franziska Sidler, Ernst Guggisberg und Philippe Bart) <b>7</b>	
Amt für Denkmalpflege und Archäologie .....	<b>29</b>
Das Jahr im Überblick (Karin Artho) <b>29</b>   Ausgewählte Objekte <b>33</b>   Kurzberichte <b>42</b>	
Kantonales Museum für Urgeschichte(n) .....	<b>77</b>
Eine Zuger Komödie der Irrungen. Neues zur altbekannten jungsteinzeitlichen Beilklinge Typ Zug aus Gotthard-Serpentinit. Teil 1: Entwirrung der Fundgeschichte(n) (Eda Gross und Renata Huber) <b>77</b>	
Museum Burg Zug .....	<b>87</b>
Tätigkeitsbericht 2022 (Walter Bersorger) <b>87</b>   Schenkungen und Ankäufe im Jahr 2022 (Leonie Meier) <b>96</b>   Erschliessungsprojekt «Kloster Maria Opferung» (Marco Sigg) <b>104</b>	
Neuerscheinungen 2022 zur Geschichte und Archäologie des Kantons Zug .....	<b>107</b>

## Forschungsbeiträge

Stefan Hochuli und Romano Agola

Im Boden finden wir die Zeit: Bilanz über das Langzeitprojekt «Archäologische Metallprospektion im Kanton Zug» .....	<b>111</b>
Eine neue archäologische Dimension <b>112</b>   Erfolgsfaktoren <b>113</b>   Fallbeispiel 1: Archäologisches Langzeit-Monitoring auf der Baarburg <b>119</b>   Fallbeispiel 2: Die Suche nach dem Schlachtfeld von Morgarten <b>120</b>   Vielfältige wissenschaftliche Erkenntnisse <b>121</b>   Massenphänomen <b>127</b>   Literatur <b>129</b>	

Michael Nick, Markus Peter und Stephen Doswald

Geld aus der Ferne – Ein augusteisches Münzensemble vom Eielenwald auf dem Zugerberg, Stadt Zug . .	<b>131</b>
Die Funde und ihre Fundstelle <b>131</b>   Die norischen Obole des Typs Gurina/Magdalensberg <b>134</b>   Die römischen Münzen <b>139</b>   Fundplätze mit Münzen bis in augusteische Zeit im Kanton Zug <b>142</b>   Interpretation <b>143</b>   Fundkatalog <b>146</b>   Fundstellenverzeichnis <b>149</b>   Abkürzungen <b>151</b>   Literatur <b>152</b>	

Steven Fröhlich	Ungarische Flüchtlinge in Zug. Behördliches und zivilgesellschaftliches Engagement zur Bewältigung der Folgen des Aufstandes von 1956 .....	<b>155</b>
	Historischer Kontext <b>158</b>   Fluchtbewegung aus Ungarn und erste Unterbringung in der Schweiz <b>158</b>   Die Krisenbewältigung im Kanton Zug <b>159</b>   Schlussfolgerungen <b>166</b>   Quellen und Literatur <b>169</b>	
Angelina Greeff	Vermarkten, Vernetzen und Verschönern. Das Wirken der Zuger Tourismusorganisationen in ihrer Pionierzeit, 1884–1914 .....	<b>171</b>
	Die Gründerzeit der Zuger Kur-, Verkehrs- und Verschönerungsvereine im Überblick, 1884–1936 <b>172</b>   Bekannt, unbekannt oder bloss verkannt? Die Vermarktung der Stadt Zug <b>175</b>   Die Stadt Zug erhält 1890 den gewünschten Verschönerungsverein <b>180</b>   Ein Verkehrsverband für den Kanton Zug <b>187</b>   Fazit <b>196</b>	
Eda Gross, Michel Errera, Anne-Marie Pétrequin, Pierre Pétrequin, Dorota Wojtczak und Renata Huber	Eine Zuger Komödie der Irrungen: Neues zur altbekannten jungsteinzeitlichen Beilklinge Typ Zug aus Gotthard-Serpentinit. Teil 2: Gestaltung, Rohmaterial und kultureller Kontext .....	<b>197</b>
	Komplexe Herstellungsgeschichte: Sägeschnittmuster und Sollbruchstellen <b>197</b>   Spurensicherung: Fragen zu Schliff, Politur und Schäftung <b>200</b>   «What is your substance, whereof are you made?» Was ist dein Stoff, woraus bist du gemacht? <b>203</b>   Werkstattabfall: Werkplätze gesägter Serpentinbeitklingen in den Pfahlbauten am Zugersee <b>204</b>   «Ich bin vom Gotthard ...»: Das Rohmaterial der eponymen Beilklinge <b>205</b>   Beziehungen zwischen Gotthard, Zugersee und Bretagne <b>208</b>   Literatur <b>210</b>	
Claudia Löckher und Anette JeanRichard unter Mitarbeit von Eugen Jans und Armin Thürig	Baugeschichte zwischen einstiger «Mittelgass» und «Untergass» in Zug. Zusammenführende Betrachtung der baulichen Entwicklung Unteraltstadt 20–28 .....	<b>213</b>
	Einleitung <b>213</b>   Unteraltstadt 22 – Ergebnisse der Bauforschung <b>214</b>   Unteraltstadt 24 – Ergebnisse der Bauforschung <b>219</b>   Synthese <b>221</b>   Anhang 1: Baugeschichte Unteraltstadt 20 <b>226</b>   Anhang 2: Baugeschichte Unteraltstadt 22 <b>228</b>   Anhang 3: Baugeschichte Unteraltstadt 24 <b>230</b>   Anhang 4: Baugeschichte Unteraltstadt 26 <b>232</b>   Anhang 5: Baugeschichte Unteraltstadt 28 <b>234</b>   Quellen und Literatur <b>236</b>	
	<b>Anhang</b>	
	Abbildungsnachweise .....	<b>237</b>
	Adressen und Mitarbeitende der am TUGIUM beteiligten Ämter und Museen .....	<b>239</b>